

4. Indoor-Cup 2008 Melittabad Minden

Am 12.01.2008 stand wieder einmal der Indoor-Cup an. Nach den etwas durchwachsenen Erfahrungen aus den Vorjahren und einer Aufstockung der Teamanzahl auf 40! war es lange fraglich ob wir überhaupt starten würden, ein Chaos war zu befürchten. In der letzten Woche vor dem Cup nahm das Boot dann doch noch Gestalt an: Manuel und Britta von den Kampa`Ris wollten helfen, unsere Trommlerin und unser Steuermann stiegen kurzerhand auf die Paddelbänke und wir wir konnten starten.... zum Glück.

Man hatte gelernt: die Heizung schien etwas gedrosselt worden zu sein, es war nicht mehr so stickig wie in den Vorjahren, die knapp 800 Sportler verteilten sich besser in der Halle als erwartet, der Rennablauf und Zeitplan klappte wie am Schnürchen, durch die vielen starken Teams z.B. aus dem Ruhrpott gab es faszinierende Duelle mit frenetischer Anfeuerung von den Beckenrändern.

Vor allem eben die Gäste aus dem Ruhrgebiet sorgten für eine prima Stimmung, hoffentlich kommen sie wieder (beim Paddeln könnten sie sich allerdings mal etwas zurücknehmen ;-)). Da uns das Losglück in diesem Jahr etwas mehr zugetan war, erhielten wir diesmal eine lösbare Aufgabe in der Gruppenphase: sowohl der Novus Dragon Hunter aus Lingen, als auch die Dream Dragons aus Frankfurt und die ABB Red Dragons aus Minden konnten recht schnell bezwungen werden, sodass wir als Gruppensieger in den Kampf um die Plätze 1-8 eingreifen konnten.

Jetzt trafen wir im ¼ Finale auf die KSG Drachen, von denen mehr Widerstand zu erwarten war. Durch unseren überfallartigen Start konnten wir aber auch dieses Rennen nach gut 15 Schlägen für uns verbuchen und waren mindestens schon 4. Im Halbfinale kam es jetzt aber knüppeldick: mit dem Roten Drachen aus Mühlheim wartete hier nicht nur der Vorjahressieger, sondern auch der grosse Favorit für dieses Jahr, der mit allen Gegnern bislang kurzen Prozess gemacht hatte. Konnten wir die Startphase noch ausgeglichen gestalten, setzte sich danach die grössere Kraft der sehr athletischen Mannschaft aus Mühlheim durch bis nach knapp einer halben Minute die Tröte den Sieg der Roten Drachen verkündete.

Wir waren trotzdem nicht unzufrieden, denn Fallobst waren wir nicht gewesen. Im kleinen Finale um Platz 3 und 4 hieß der Gegner Green Dragons aus Essen, die auf dem Weg dorthin bärenstarke Teams wie das Drachenbootteam Rheine und die Salomon Herholz Samurais aus Homburg aus dem Weg geräumt hatten, eine ungemein kraftvolle und kampfstärke Truppe. Hier wollten wir wieder unseren Blitzstart einsetzen, denn über die Distanz würde es gegen die „Greenies“ verdammt schwer werden.

Es sah gut aus, nach 10 Schlägen waren wir deutlich vorn, nach 15 Schlägen wartete wohl jeder in der Halle auf die Tröte die uns zum Sieger tröten würde, aber sie kam nicht... die letzten Zentimeter waren einfach nicht mehr drin... 10 Schläge völliger Stillstand, dann ging es ganz langsam rückwärts ... nach 45 Sekunden lagen beide Boote wieder so wie beim Start, die Halle kochte. Wir haben zwar noch mal alles gegeben, aber die Green Dragons hatten schlichtweg die grösseren Reserven und gewannen knapp über die volle Distanz von einer Minute. Glückwunsch nach Essen und Danke für ein packendes Rennen.

Platz eins holten sich wie erwartet relativ locker die Roten Drachen gegen die Centro Dragons alias Osterfelder Sterne aus Oberhausen.

Alles in Allem war es ein toller Tag im Melittabad. Mit dieser Veranstaltung setzt die KSG den Maßstab für alle Indoor-Events.